

BEZIRK BRAUNAU

Bezirksobmann Konsulent Dipl.-Päd. Karl GLASER

BEZIRKSLEITUNG BRAUNAU

Wissenswertes vermittelt

Den 105 Kameraden aus 36 Ortsgruppen, die am 2. Info-Workshop der Bezirksleitung im Mai teilgenommen haben, gilt der Dank des OÖKB.

Mit Interesse folgten sie dabei dem Vortrag zur Bedeutung der Funktionsarbeit, des Erschei-

nungsbildes und der Mitgliederwerbung von BOBm. Dipl.-Päd. Karl Glaser. Auch das Referat von LBL Benno Schinagl zu den Standpunkten und Zielen des OÖKB und zur Text- und Bildgestaltung für die Vereinszeitung fand aufmerksame Zuhörer.

Sportliche OÖKB-Bezirksmeisterschaft

29 Moarschaften haben im Juni die erste OÖKB-Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen in Pischelsdorf ausgetragen.

Im Vordergrund stand dabei nicht nur der sportliche Ehrgeiz, sondern besonders die Freude am kam. Zusammensein. Beim Finale am 4. Juni kämpften die Ortsgruppen Auerbach II, Feldkirchen I, Franking, Gilgenberg, Haigermoos, Kirchberg, Pischelsdorf II, Polling und Tarsdorf um

die Ränge. Pischelsdorf II errang dabei den 3. Platz, Auerbach den 2. Platz und die Moarschaft Haigermoos wurde Bezirksmeister. Sie konnte den Wanderpokal von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer als Erste bis zur nächsten Bezirksmeisterschaft mit nach Hause nehmen.

Die Bezirksleitung dankt allen Teilnehmern, den Organisatoren und Helfern für die gelungene Veranstaltung.

Grenzübergreifende Hochwasserhilfe

Am 2. Juli haben die SV Ried und Wacker Burghausen auf Initiative von Kamerad Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak und des bayerischen Landrats Michael Fahmüller vom Landkreis Rottal-Inn ein Benefizspiel ausgetragen. Alle

Einnahmen gingen an die Hochwasseropfer der beiden Verwaltungsbezirke.

Die Bezirksleitung dankt allen Beteiligten und Besuchern für das Engagement im kameradschaftlichen Geist.

TERMINANKÜNDIGUNG

Bedeutung der ÖSK-Kriegsgräberfürsorge

Die Bezirksleitung lädt zu diesem öffentlichen Vortrag bei freiem Eintritt am **15. Oktober** im Gasthaus Schmerold in Handenberg.

OG FRIEDBURG-LENGAU

Ins neue Vereinsjahr gestartet

Zur JHV am 10. April im Gh. Jägerwirt in Lengau begrüßte Obm. Karl Daxer mit den 25 Kameraden EObm. Ferdinand Maier, LAbg. Bgm. Erich Rippl, Mjr. i. Tr. Alois

Stampfl (Bürgergarde Friedburg), MK-Obm. Herbert Herz und GBO Michael Kendlbacher als Ehrengäste. Dem gemeinsamen Gedenken folgte der umfangrei-

che Rückblick auf die zahlreichen Aktivitäten des letzten Jahres. Nach den positiven Berichten von Kas. Franz Winkelmeier und den Kassenprüfern Johann Hössl und Josef Mayr erfolgte die einstimmige Entlastung. In seinen Grußworten hob Kamerad LAbg. Bürgermeister Erich Rippl den

besonderen Wert des kulturellen und gesellschaftlichen Beitrags der Kameraden in der Gemeinde hervor. Er dankte für die ehrenamtliche Pflege der drei Kriegerdenkmäler in Friedburg, Lengau und Schneegattern. Mit den Ehrungen verdienter Mitglieder erreichte die JHV den Höhepunkt.



GBO Michael Kendlbacher verlieh Kam. Adolf Feichtenschlager die ZGM 50 J., Kam. Franz Heinzl und Obm. Karl Daxer die ZGM 40 J., gemeinsam mit Kamerad LAbg. Bürgermeister Erich Rippl.

Komm Kamerad, mach mit!

Wie Berichte immer wieder aufzeigen, sind die Menschen heute vermehrt auf der Suche nach Gemeinschaft und Werten.

Mit seinen Aktivitäten und Mitgliedern macht der KB Friedburg-Lengau interessierten Menschen dazu ein breites Angebot. Damit es aber angenommen wird, muss es ihnen vermittelt werden. Die Erfahrung lehrt, dass man Gold vergraben kann; wenn man es niemandem verrät, wird es keiner suchen.

Ob jemand der OG beitrifft, liegt meist am persönlichen Ansprechen. Direkt Angesprochene sagen fast immer zum Beitritt „Ja“. Es braucht keine besondere Redegewandtheit sondern nur Wille und eigene Überzeugung. Der Vorstand ersucht alle Kameraden, Nachbarn, Bekannte und Freunde anzusprechen, um der OÖKB-Traditions- und Wertegemeinschaft neue Mitglieder und weiter Zukunft zu geben.

SCHRIF RUDOLF ATZENBERGER

OG GILGENBERG

Glückwunsch Kam. Herbert Mayr

Den 75. Geburtstag vollendete am 3. Mai Kam. Herbert Mayr. Eine Abordnung der OG besuchte den Jubilar, bedankte sich für die Un-

terstützung und wünschte ihm viel Glück und Gesundheit. Anschließend wurde im Kreise seiner Familie gefeiert.



Kam. Johann Huber, Jubilar Herbert Mayr, Obm. Ferdinand Buchner, Kam. Gerhard Weiß

OG HAIGERMOOS

Bezirksmeister im Asphaltstockschießen

Bei der von 2. bis 4. Juni in Pischelsdorf ausgetragenen 1. Braunauer OÖKB-Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen hat die OG Haigermoos unter 29 Moarschaften gewonnen. Neben tollen Sachpreisen ist den siegreichen

Kameraden der vom Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer gestiftete Wanderpokal verliehen worden. Obm. Josef Schmidlechner gratulierte bei der Siegerehrung und freute sich mit seinen Kameraden über den Sieg der Moarschaft.



GBO Michael Kendlbacher, Kam. Ernst Weillbuchner, Obm. Josef Schmidlechner, VzPräs. Johann Puchner, Obm. Josef Stempfer (Pischelsdorf), Kam. Matthäus Leitner, Sport-Ref. Anton Thaller (Pischelsdorf), Kam. Gerhard Nawratil, Bgm. Josef Rehl (Pischelsdorf), Kam. Johann Widl, BObm. Karl Glaser

OG HANDEMBERG

Gesundheit, Glück und Segen!



Zum Sechziger gratulierte ObmStv. Sebastian Haunholder im Namen der Kameraden ObmStv. Günther Priewasser herzlich.



Zu seinem 75. Geburtstag gratulierten EObm. Georg Hochradl mit den besten Glück- und Segenswünschen Fhr. Erwin Eichberger, EM Alois Reschenhofer, ObmStv. Sebastian Haunholder, EM Johann Maislinger und EObm. Josef Spitzwieser für die Ortsgruppe.

Erfolgreiche Stockschützen



Das Erfolgsteam: Kam. Josef Strobl, Obm. Vinzenz Hitzginger, Kam. Franz Landertinger und Kam. Johann Maislinger

Die Kameraden danken und gratulieren den Kam. Josef Strobl, Obm. Vinzenz Hitzginger, Kam. Franz Landertinger und Kam. Jo-

hann Maislinger zum sportlichen Erfolg. Sie haben bei der Ortsmeisterschaft den 3. Platz für den Kameradschaftsbund erreicht.

OG HOCHBURG-ACH

Grenzüberschreitende Fronleichnamprozession



Die OG hat heuer an der ersten grenzüberschreitenden Fronleichnamprozession teilgenommen. Die Prozession begann im bayerischen Burghausen und wurde an drei Altären in Österreich fortgesetzt. Sie endete an der Wallfahrtskirche Maria Ach.

OG JEGING

Vereinsmeisterschaft im Schießen

Die Vereinsmeisterschaft um den „Johann Reitshammer Cup“ wurde am 12. Juni als Zimmergewehrschießen beim Mostheurigen Sagmeister in Abern ausgetragen. Sie ist als Einzelwertung durchgeführt worden. Vereinsmeister wurde Kamerad Bgm. Christoph Weitgasser

vor Stefan Bamberger jun. und Gerhard Gann. Bei der erstmals durchgeführten reinen Damenerwertung wurde Karin Lübke Siegerin vor Stefanie Fischer und Sabine Reitshammer. Der Vorstand dankt allen Teilnehmern sowie Helfern und gratuliert den Platzierten.



Die „Scharfschützen“ mit ihren Trophäen

Alles Gute zum Siebziger

Dem treuen Schriftführer und ObmStv. Josef Knauseder gratulierte eine KB-Abordnung am 3. Juni zum Siebziger mit einem Geschenkkorb.

Sie wünschten dem Jubilar weiterhin beste Gesundheit, Glück und noch viele schöne Stunden beim OÖKB.

HANS HUBER



Die Abordnung des Vorstands mit Jubilar ObmStv. Josef Knauseder

OG MARIA SCHMOLLN

69. Soldaten- und Heimkehrerwallfahrt

Am 1. Mai fanden sich rund 300 Wallfahrer in Maria Schmolln zur 69. Soldaten- und Heimkehrerwallfahrt ein.

Obm. Gerhard Spitzer begrüßte sie alle mit den Ehrengästen in der Wallfahrtskirche. Dort dankte man der Gottesmutter mit geistlicher Begleitung durch Altprälat Eberhard Vollnhöfer, Kurat Pater Bertram Sonnleitner und Pfarrprovisor Dr. Hendrik Pyka. Zur alljährlichen Gestaltung der Wallfahrtsmesse gehört als Impuls die Ansprache eines ausgewählten Ehrengastes.

Dieses Mal hielt sie Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak. In seinen Gedanken zur Freiheit bezeichnete er die freie Meinungsäußerung für ein Leben ohne Bedrohung und in Sicherheit als eine wichtige Voraussetzung für den Frieden und Wohlstand. Stigmatisierungen, die überall gegenwärtig sind, wie sie auch Braunau als Hitlers Geburtsort treffen, ist mit klar geäußelter Meinung zu begegnen. Der Bezirk ist nämlich nur der Ort, wo dieser Herr seine Win-

deln gefüllt hat. Es ist weder der Bezirk noch die Stadt schuld an seinen Verbrechen. Ihre Bewohner sind weltoffen, fleißig und solidarisch. Sie sind liebenswert, mitunter stur, aber stets hilfsbereit, auch in der derzeitigen Flüchtlingskrise. Deshalb etablierte er seit seiner Ernennung zum Bezirkshauptmann Braunau als Friedensbezirk.

Freiheit und Demokratie sind ganz besondere Werte, wie man jetzt wieder deutlich spürt.

Die derzeitigen Krisen sind der Elchtest für das gemeinsame Europa. Sie zeigen deutlich, dass es eine besondere Gnade ist, in Frieden und Freiheit und vor allem in Österreich leben zu dürfen. Zum Abschluss der Wallfahrt sind beim Totengedenken am Friedensmahnmal an der Wallfahrtskirche Kränze niedergelegt worden.

Die Teilnehmer danken dem Bezirkskomitee mit Obm. Gerhard Spitzer und dessen Mutter für die Ausrichtung der 69. Heimkehrerwallfahrt.



Die Ehrengäste und das Heimkehrer-Komitee beim Friedensmahnmal

OG MINING

Neuwahlen bei der 94. JHV

Als Ehrengäste begrüßte Obm. Franz Schwendtner am 31. Jänner Bürgermeister Ing. Günter Hasiweder und BOBm. Karl Glaser zur 94. JHV.

Zu Beginn ist der verstorbenen Mitglieder Franz Biebl, Anton Huber, Aloisia Hatzmann, Anton Stephan und Josef Heitzinger gedacht worden. Erfreulichen Berichten von Kas. Theresia Frauscher und SchrF Ludwig Schachinger folgte die einstimmige Entlastung auf Antrag der RePrf. Johann Ecker und

Markus Mertelseder. Nach den Ansprachen des Obmanns und Bezirksobmanns legte der Vorstand für die Neuwahl das Amt zurück. Bürgermeister Ing. Günter Hasiweder führte diese durch und gratulierte zum klaren Ergebnis. Er dankte den Gewählten, die den KB Mining weiter als fixen Bestandteil des Vereinslebens führen werden. Mit der Bestellung der Kanoniere Friedrich Gradinger und Stv. Jürgen Frauscher und dem Dank für die Teilnahme endete die JHV.

Neuer Vorstand:

Obm. Franz Schwendtner,
ObmStv. Johann Buttinger,
Kas. Dr. Hermann Bleier,
KasStv. Theresia Frauscher,
SchrF Ludwig Schachinger,
SchrFStv. Johann Schinagl,

Fhr. Ferdinand Habetswallner,
1. Fhj. Josef Mertelseder,
2. Fhj.: Christian Faschang,
RePrf. Johann Ecker, Markus
Mertelseder.

OG NEUKIRCHEN A. D. ENKNACH

Sportliche Spitzenleistungen

Den beachtlichen 7. Rang erreichten die Asphaltstocksützen der Ortsgruppe Franz Buchinger, Wolfgang Grömer, Alois Peterlechner und Leopold Wurhofer Anfang Juni bei der 1. OÖKB-Berzirksmeisterschaft in Pischelsdorf. Bei der Orts-

meisterschaft am 24. Juni hat die KB-Moarschaft I sogar den Ortsmeistertitel geholt. Als Draufgabe holte die KB-Moarschaft II auch noch den 3. Platz! Der Vorstand dankt und gratuliert den Sportlern mit einem „Weiter so, Kameraden“!



Glückwunsch der KB-Moarschaft I mit den Kameraden Wolfgang Grömer, Alois Peterlechner, Johann Pitters und Johann Sengthaler zum Ortsmeistertitel

Die Drittplatzierten der Ortsmeisterschaft: KB-Moarschaft II mit den Kameraden Robert Heitzinger, Günther Seilinger, Alois Sperl, Fritz Wiesner und Herbert Wurhofer



Ein herzliches Dankeschön

Rechtzeitig vor den Festlichkeiten vor Ort hat Kamerad Ernst Pöttinger den Zaun um das Kriegerdenkmal saniert. Es strahlt

wiederum im neuen Glanz! Der Vorstand dankt im Namen aller Kameraden für die gekonnte und ehrenamtlich geleistete Arbeit!

TERMINANKÜNDIGUNG

Aktuelle Termine

Mo., 15. August Vereinsausflug, Abfahrt: 7 Uhr Ortsplatz
Fr., 19. August Fest FF Mitternberg, Treffpunkt: Bauhof 18 Uhr
So., 4. September Erntedank- und Pfarrfest

OG PISCHELSDORF

Dank für ihre Treue

Bei der Jahreshauptversammlung im Jänner konnte Obm. Josef Stempfer mit GBO Michael Kendlbacher und Bgm. Josef Rehl treuen Kameraden danken und sie ehren.



Hubert Kröll (ZGM 25 J.), Ehrenobmann Johann Rathgeber, Kas. Johann Kolb (ZGM 25 J.), Fhr. Alois Kröll, Rudolf Rinnerthaler (ZGM 50 J.), Bgm. Josef Rehl, Obm. Josef Stempfer, GBO Michael Kendlbacher

Den Neunziger gefeiert

Kamerad ÖR Josef Webersberger, einer der letzten Kriegsteilnehmer der OG, feierte am 23. April im Gh. Bleierer den Neunziger. Die Kameraden gratulierten ihm ganz besonders und überreichten ein Präsent. Glückwünsche sprachen auch Bgm. Josef Rehl, ÖR Siegfried Enthammer sowie zahlreiche örtliche Vereine und Organisationen aus.



Bgm. Josef Rehl gratuliert Kamerad ÖR Josef Webersberger.

Den Bund fürs Leben

Am 14. Mai gaben sich Ingrid und Rainer Kücher in der Pfarrkirche Pischelsdorf das Jawort. Danach feierte das glückliche Paar mit den zahlreichen Gästen im Gh. Bleierer. Mit dem Dank für die Einladung und herzlichen Glückwünschen überreichten die Kameraden ihr Präsent. Dazu gehörte auch der traditionelle OÖKB-Glaskrug als bleibende Erinnerung an diesen schönen Festtag. Das Busunternehmen Kücher sorgt seit Jahren für die sicheren und angenehmen Reisen der OG zu Festen und Veranstaltungen.



Dem glücklichen Brautpaar Kücher wünscht die OG eine endlose Reise ins Glück.

Herzliche Glückwünsche zur Goldenen

Am 1. Mai hat Obm. Josef Stempfer mit einer Abordnung Fhr. Alois Kröll mit seiner Gattin Friederike zur Goldenen Hochzeit gratuliert und viele weitere glückliche Jahre gewünscht.

OÖKB-Bezirksmeisterschaft ausgetragen

Von 2. bis 4. Juni haben 29 Moarschaften in der Asphalttschützenhalle Pischelsdorf die 1. Braunauer OÖKB-Bezirksmeisterschaft im Asphalttschießen ausgetragen. Den von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer gestifteten Wanderpokal erhielt die Siegermoarschaft aus Haigermoos. Der 2.

Platz ging an die OG Auerbach. Den 3. Platz belegten die Hausherren aus Pischelsdorf. Alle Moarschaften erhielten auch schönen Sachpreise. Obm. Josef Stempfer dankte allen Teilnehmern und Helfern sowie Spendern, die diesen gelungenen Wettbewerb möglich machten.

EHRENMITGLIED VERSTORBEN

Am 28. Juni verstarb im 90. Lj. Ehrenmitglied Josef Schwarzenhofer.

Mit nur 17 Jahren zum Kriegsdienst eingezogen, landete er 1944 auf einem Minensuch- und Räumboot. Nach seiner Rettung, als das Boot auf eine Mine lief, ist er zur Jagdflotte nach Hamburg abkommandiert worden. Bei einer Patrouillenfahrt im März 1945 schwer verwundet, ist er von einem Fischkutter im Wasser treibend gerettet worden. Nach Bornholm abkommandiert, flüchtete er zu Kriegsende über die Ostsee nach Fehmarn und geriet in Gefangenschaft. Vor

EM Josef Schwarzenhofer



seinem Abtransport nach Ostfriesland flüchtete er erneut und kehrte Weihnachten 1945 nach Pischelsdorf heim. Er war 72 Jahre Mitglied und hoch geschätzter Kamerad, wofür ihm ein ehrendes Andenken bewahrt wird.

SCHRF FRANZ HAIDINGER

OG POLLING

Herzlichen Glückwunsch

Kam. Johann Gaisbauer sen. feierte am 15. April den 92. Geburtstag. Abordnungen der Gemeinde und OG Polling überbrachten

gemeinsam ihre Glückwünsche. Obm. Simböck dankte dem lj. Ausschussmitglied für die treue Mitarbeit und überreichte ein Geburtstagsgeschenk.



Die Abordnung der Kameraden mit dem Jubilar

ZUM LETZTEN GRUSS

Für den stets hilfsbereiten und treuen Kam. Fritz Koller war kürzlich sein Lebensweg zu Ende. Die Kameraden begleiteten ihn in Dankbarkeit auf seinen letzten Weg. In seiner bekannt verlässlichen Art hat er beispielhafte Dienste als ehrenamtlicher „Pfarrlektriker“ geleistet. Das Mitgefühl gilt seiner Gattin, den Töchtern mit Familien und sei-

Kam. Fritz Koller



nem Bruder. Die Kameraden werden ihn nicht vergessen.

OG SCHALCHEN

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Die turnusmäßige Neuwahl stand bei der bestens besuchten JHV am 12. März an. Auch die Kriegsteilnehmer der OG und zahlreiche Ehrengäste konnte Obm. Georg Hütter dazu begrüßen. Nach dem Totengedenken hat Kam. Franz Schnellberger einen sehr berührenden Liedtext vorgetragen. Mit dem positiven Bericht von Kas. Herbert Maier wurde dem Vorstand die Entlastung erteilt. Der Rückschau von SchrF Franz Kneiße folgte die Ehrung der Kameraden Hermann Rieß, Karl Zauner, Franz Gamperer, Siegfried Reindl, Albert Reiter, Fritz Hammerschmid und Fritz Mit-

terbauer. Die OG dankte mit der EB Silber Fahnenpatin Margarete Fuchs. Das nur noch selten verliehene Kriegserinnerungskreuz ist den Heimkehrern Ferdinand Erlinger, Johann Kolbinger, Franz Kreil, Franz Schnellberger, Hermann Sinzinger verliehen worden. Nach der einstimmigen Neuwahl des Vorstands dankte der neue Obm. Michael Kendlbacher und gab einen Einblick in seine Vorhaben. Bgm. Stefan Fuchs gratulierte mit den Kameraden Altobmann Georg Hütter, der umgehend zum Ehrenobmann ernannt worden war. Mit dessen Schlussworten endete die JHV.



Obm. Michael Kendlbacher, Kam. Siegfried Reindl (ZGM 10 J.), Kam. Johann Kolbinger (KEK), Bgm. Stefan Fuchs, die Kameraden ObmStv. Alexander Priewasser, Franz Schnellberger (KEK), Hermann Rieß (RES), Fritz Mitterbauer (ZGM 25 J.), EObm. Georg Hütter (LVK Gold), Kam. Franz Kreil (KEK), VzBgm. Andreas Stuhlberger und Kam. Fritz Hammerschmid.

Der neue Vorstand:

Obm. Michael Kendlbacher,
Stv. Alexander Priewasser,
Stv. Konrad Wohlfarter,
Kas.: Herbert Maier,
Stv. Johann Bendlinger
SchrF: Franz Kneiße,

Stv. Dietmar Weinbrenner,
Fhr.: Franz Zeintl,
Stv. Johann Zwischelsberger,
RePrf: Johann Hintermaier und
Rudolf Unfried.

Herzlichen Glückwunsch

Am 24. Mai feierte Fahnenbandpatin Maria Kreil ihren Neunziger. Vorstand und Obmann über-

brachten der rüstigen Jubilarin die Glückwünsche und ein Geschenk der OG.

Flurreinigungsaktion

An der Beseitigung der Hinterlassenschaften bedenkenloser Umweltverschmutzer bei der Flurreini-

gungsaktion der Gemeinde waren wieder Kameraden beteiligt. Die OG dankt ihnen für diesen Einsatz.

REDAKTIONSSCHLUSS

**für die Ausgabe 3/2016
ist Donnerstag der 1. September 2016 !**

GRUSS ZUM ABSCHIED

Am 6. April verstarb im 76. Lj. der geschätzte Kam. Johann Antlinger.

Zahlreiche Kameraden begleiteten ihn auf dem letzten Weg. Die OG wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

SCHR F FRANZ KNEISSL



Kam. Johann Antlinger

BEZIRK RIED IM INNKREIS

BObm. Josef OTTINGER

OG AUROLZMÜNSTER

Vorstand einstimmig bestätigt

Zur JHV im Gh. Dobal begrüßte Obm. Hermann Tischler heuer BObm. Josef Ottinger sowie von der Raiffeisenbank Obm. Christian Kirchsteiger und Gf. Gottfried Lahner als Ehrengäste. ObmStv. Konsulent Hans Spitzlinger hielt das Totengedenken, dem der Bericht des Obmanns folgte. Kas. Karl Wurmhöringer verwies im Kassenbericht auf die Notwendigkeit der finanziellen Unterstützungen durch die Gemeinde und Raiffeisenbank. Danach lobte BObm. Ottinger das gute Vereinsklima und dankte den Kameraden für ihren Einsatz. Die Bedeutung der OÖKB-Werte unterstrich Raiffeisenobmann Christian Kirchsteiger in seiner Ansprache. Freundliche Grußworte sandte Bgm. Walter Schneiderbauer von seinem Kuraufenthalt. Mit der einstimmigen Wiederwahl des

Vorstands bestätigten die Mitglieder erneut die gute Vereinsführung. Mit den Glückwünschen und dem Ersuchen an alle Mitglieder, aktiv mitzuwirken, ging die JHV zu Ende.



Kam. Oberst Wieser mit dem ältesten Teilnehmer an der JHV, Kam. Hubert Puttinger (Jg. 1921)

Der Vereinsvorstand:

Obm. Hermann Tischler,
Stv. Martin Ewerth und
Kons. Hans Spitzlinger,
Kas. Karl Wurmhöringer,
Stv. Karl Hochhold,

SchrF Karl Hackl,
Stv. Hubert Puttinger,
RePrf Johann Kloihofner und
RePrf. Franz Auer
Fhr. Josef Friedl.

ÄLTESTER KAMERAD VERSTORBEN

Mit 96 Jahren verstarb im Frühjahr der älteste Kam. Johann Warzwiesinger.

1938 als Soldat in den WK II eingezogen, überlebte er mehrere Verwundungen und kehrte 1949 als letzter Auroldmünsterer aus russischer Gefangenschaft heim. Mit Fleiß, Hilfsbereitschaft und sozialpolitischem Engagement hat sich der gelernte Schlosser große Wertschätzung erworben.

Mit einem würdigen Nachruf und dem Fahnengruß dankten ihm

Kam. Johann Warzwiesinger



die Kameraden. Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahrt.

SCHR F KARL HACKL

OG EBERSCHWANG

Jahreshauptversammlung

Zur JHV am 8. Juni beim Wirt in Maierhof begrüßte Obm. Karl Reischauer mit dreißig Kameraden Bgm. Josef Bleckenwegner, VzPräs. Johann Puchner und BOBm. Josef Ottinger als Ehrengäste. Neben Berichten, Entlastung und Ehrungen stand auch die turnusmäßige Neuwahl an. Neu ins bewährte Team mit Obm. Karl Reischauer und Kas. Herbert Blüml, KasStv. Karl Rachinger sind ObmStv. Rudolf Pumberger sowie Schrf Helmut Berger gewählt worden. Mit den Glückwünschen und Grußworten sowie dem Dank für die Unterstützung ging die JHV in den kam. Teil über.



Die VDM Silber erhielt Kam. Josef Weissengruber.

Die VDM Bronze ist Kam. Fritz Reisinger verliehen worden.



Ehrung von Kam. Herbert Blüml (VDM Gold) durch Bgm. Josef Bleckenwegner und VzPräs. Johann Puchner

IM STILLEN GEDENKEN

Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und zahlreicher Kameraden geleiteten wir den Kam. Max Rendl am 4. Mai zur letzten Ruhestätte. Als Heimkehrer gehörte er zu den ältesten Kameraden der OG. Der geschätzte und beliebte Kamerad wird allen in bester Erinnerung bleiben.

SCHRIF HELMUT BERGER

Kam. Max Rendl



OG EITZING

Kam. Josef Ertl neunzig

Zum Neunziger gratulierte eine Abordnung des KB Eitzing ihrem langjährigen Schriftführer Kamerad

Josef Ertl. Die Kameraden wünschten ihm weiterhin beste Gesundheit und noch viele glückliche Jahre.



Kas. Adolf Zeilinger, Obm. Georg Gaisbauer, Jubilar Josef mit Gattin Maria Ertl und Schrf Josef Heißbauer

OG GEINBERG

Für ein sauberes Geinberg



Am 2. April beteiligten sich acht Kameraden an der Flurreinigungsaktion der Gemeinde. Der Vorstand dankt ihnen für ihren Einsatz.

TREUE KAMERADEN VERSTORBEN



Kam. Josef Huber



Kam. Johann Wimmer

Die Kameraden mussten im Frühjahr von zwei besonders treuen Mitgliedern Abschied nehmen. Nach 58 Jahren Treue verstarb im 92. Lj. Kam. Josef Huber. Er war zehn Jahre Kassier der OG.

Der zweite Trauerfall war Kam. Johann Wimmer, der im 82. Lj. verstorben ist. Ein ehrendes Andenken wird den beiden guten Kameraden bewahrt.

OG MEHRNBACH

89. Familien- und Friedenswallfahrt

Bei der jährlichen Familien- und Friedenswallfahrt am 7. Mai fanden sich wieder viele Teilnehmer ein. Die Wallfahrtsmesse in Maria Schmoln zelebrierte Stadtpfarrer GR Mag. Rupert Niedl. Eine wür-

dige Gedenkansprache bei der Kranzniederlegung am Friedensmahnmal hielt Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Franz Pumberger. Die 90. Wallfahrt wird am 6. Mai 2017 stattfinden.



Die angetretenen Fahnenräger nach dem Gottesdienst

IN TIEFER TRAUER

Mit Betroffenheit hat die OG den Tod von Kam. Georg Gottlieb Buchner vernommen. 1938 in

Langdorf als fünftes Kind seiner Eltern in die Kriegsjahre hineingeboren, verlor er früh den Vater

im Krieg. 1962 heiratete er und übernahm den elterlichen Hof. Mit Gattin Hildegard zog er vier Kinder groß. 1971 erlernte er das Tischlerhandwerk, legte die Meisterprüfung ab und machte sich nach einigen Praxisjahren 1985 selbstständig. 1998 übergab er die Tischlerei Sohn Georg, den er bis 2007 aktiv unterstützte. Neben Beruf und Familie leistete er als Gemeinderat, im Raiffeisenverband, bei der FF Blindenhofen und viele Stunden bei der Kir-

Kam. Georg
Gottlieb
Buchner



chenrenovierung wertvolle ehrenamtliche Dienste. Dem guten Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

OG SCHILDORN

Würdige Fronleichnamsprozession

Auch heuer führte die OG mit den Fähnrichen Bernhard Feichtinger und Johann Burgstaller die Prozession an. Obm. Willi Kühberger und Kdt. Dietmar Zweimüller

sorgten dahinter für den perfekten Ablauf. Auch die Schusswarte Rudi Ridlmaier und Franz Fraueneder erfüllten ihre Aufgabe bestens. Vielen Dank.



Eine schöne Prozession mit den Kameraden an der Spitze

TRAUER IN WEIKETSEDT

Kam. Alois
Kern



Am 31. März verstarb im 77. Lj. der pensionierte Kraftfahrer und treue Kam. Alois Kern vulgo Reisl. Am 8. Juni schloss der ehemalige Schusswart Kam. Max Haslberger

Kam. Max
Haslberger



im 92. Lj. seine Augen. Beiden Kameraden aus Weiketsedt wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

SCHRFS TV. JOHANNES WOLFSGRUBER

OG WALDZELL

Ehrenobmann ernannt

Die JHV im Frühjahr hat die OG Waldzell nicht nur zur Präsentation der positiven Bilanz des Vereinsjahres mit dem neuen Vorstand, sondern auch zum Dank an viele treue und hochverdiente Mitglieder genutzt, darunter der Altobmann Franz Hohensinn, der zum Ehrenobmann ernannt wurde. BOBm. Josef Ottinger und der gf.

Präs. Benno Schinagl überbrachten den verdienten Funktionären und geehrten Kameraden den Dank und die Glückwünsche des OÖKB. Auch den Damen, die wichtige Stützen des Vereins und der Kameraden sind, wurde Dank und Anerkennung dabei zuteil. Großes Lob gab es auch für die Leistungen der OG und gute Zusammenarbeit mit Vereinen,

Gemeinde und Körperschaften. Auch der Stand der Vorbereitung zur erneuten Durchführung des Sommerfestes „Abend beim Sepperl auf der Hoäd“ wurde vorge-

stellt. Mit dem Ersuchen, die Vereinsaktivitäten weiterhin rege zu unterstützen und mitzumachen, schloss Obm. Franz Hohensinn die JHV.



Die Geehrten mit den Damen und neuem Ehrenobmann Franz Hohensinn

TERMINANKÜNDIGUNG

„Ein Abend beim Sepperl auf der Hoäd“

Das traditionelle Fest findet am **20. August 2016** ab 20.30 Uhr am Bauernhof an der Straße von Waldzell nach Schildorn stattfinden. Für Topstimmung wird das musikalische Feuerwerk der „BRO 7“ sorgen. Es wird wie immer ein einzigartiges Fest an einem einzigartigen Platz. Eintritt: 7 Euro.



BEZIRK SCHÄRDING

Vizepräsident BOBm. Al i. R. Herbert NÖSSLBÖCK

OG ALTSCHWENDT

Vorstand bei der JHV bestätigt

Zur JHV begrüßte Obm. Wilhelm Blümlinger BOBmStv. Matthias Zauner und Bgm. Josef Söberl als Ehrengäste. Wie aus den Berichten hervorging, wird die OG mit sechzig Mitgliedern bestens geführt. Derzeit unterstützt sie mit Arbeitsleistungen die Sanierung des Kriegerdenkmals, wofür Bgm. Josef Söberl dankte. Die einstimmige Bestätigung des bewährten Vorstands war eine reine Form-

sache. Mit 24 Dienstjahren gehört Langzeitobmann Wilhelm Blümlinger zu den verlässlichen Stützen des OÖKB im Bezirk. Dafür dankte ihm BOBmStv. Matthias Zauner und wünschte dem Team weiterhin viel Freude an der Vereinsarbeit. Mit Ehrungen verdienter Kameraden und der Aufforderung weiter rege am Vereinsleben teilzunehmen, schloss die JHV.



Kam. Felix Mayr (LVK Bronze), Anton Altmann (LVK Bronze), BOBmStv. Matthias Zauner, Obm. Wilhelm Blümlinger, Kam. Alfred Hofinger (VDM Gold), Bgm. Josef Söberl, Kam. Erwin Demelbauer (VDM Gold), Kam. Leopold Lindlbauer (LVK Bronze)

OG RAINBACH IM INNKREIS

Herzliche Glückwünsche

Der beliebte Pfarrer Mattäus Kret feierte am 29. März seinen Sechziger. Im Rahmen der Geburtstagsfeier im Pfarrsaal stellte sich auch die OG zur Gratulation ein. Die

Kameraden überreichten dem Jubilar ein Geschenk mit den besten Glück- und Segenswünschen. Sie freuen sich auf viele weitere Jahre mit ihrem Pfarrer.



Jubilar Pfr. Mattäus Kret, Obmann Vzt. Manfred Kinzlbauer, Kas. Franz Ertler

STADTVERBAND SCHÄRDING

Glückwunsch zum Achtziger

Kam. Otto Schmid vollendet am 21. Juni seinen Achtziger. Der rüstige Jubilar ist auch heute noch zur Stelle, wenn er als Rechnungsprüfer oder Fahnenjunker gebraucht wird. Seine vorbildliche Kameradschaft ist bereits mit hohen Auszeichnungen gewürdigt worden. Der Stadtverband dankt und wünscht ihm noch viele gesunde und glückliche Tage in ihren Reihen.



VIEL ZU FRÜH

Kürzlich verstarb mit nur 63 Jahren Kam. Josef Ertl.

Der treue Kamerad war seit 1987 Mitglied und Träger der ZGM für 25 Jahre. Eine Abordnung gab dem Verstorbenen in Brunenthal bei der Urnenbeisetzung das letzte Geleit.

Kam. Josef Ertl



Danke für die Pflege

Den sechs Kameraden, die im Juli am Soldatenfriedhof Schärding alles gesäubert, das Unkraut ent-

fernt und die Hecke geschnitten haben, dankt der Stadtverband und das Traditions-corps 1864.



KasStv. Franz Wieser, ObmStv. Ludwig Stockenhuber, Kam. Franz Gierlinger, SchrF Konrad Stockenhuber, Obm. Günter Stockenhuber, Kam. Michael Wiesner

OG ST. MARIENKIRCHEN

Obmannstellvertreter siebzig



Die Ortsgruppe gratuliert ObmStv. Alois Schustereder zum kürzlich gefeierten Siebziger. Sie dankt dem vorbildlichen und stets hilfsbereiten Kameraden für seine Unterstützung und wünscht ihm weiter beste Gesundheit und viel Glück.

IM STILLEN GEDENKEN

Am 27. April begleitete die OG den geschätzten Kam. Johann Reiffinger-Wiesner auf seinen letzten Weg. Er war eine große Stütze und beliebter Kamerad. Die Ortsgruppe ist dankbar, dass sie ein Stück seines Lebensweges mit ihm gehen durfte.

Kam. Johann Reiffinger-Wiesner



OG TAUFKIRCHEN AN DER PRAM

Grund zum Feiern

Der geschätzte Kam. Alois Maier feierte im Jänner mit der OG seinen Sechziger.

Bei der Geburtstagsfeier im Gh. Aumayr wünschten ihm die Kameraden weiter beste Gesundheit und alles Gute.

Obm. Johann Berger überreichte ihm auch ein Geschenk der Ortsgruppe.



Obm. Johann Berger mit dem Jubilar Kam. Alois Maier

KAM. JOHANN SOB VERSTORBEN

Im 73. Lebensjahr am 19. April ist Kam. Johann Sob verstorben. Er gehörte seit 1965 der OG an und war 15 Jahren ein besonders aktives Mitglied was ihm mit der VDM Silber vergolten wurde. Die Kameraden gaben ihm die letzte Ehre und werden ihn in bester Erinnerung behalten.

Kam. Johann Sob



OG VICHTENSTEIN

Gratulation zum Sechziger



Kam. Matthias Pretzl feierte am 4. Mai den Sechziger. Mit Familie, Nachbarn und einer Abordnung der Ortsgruppe ist am 15. Mai beim Scherrerrwirt in St. Roman gefeiert worden. Die

Kameraden der OG Vichtenstein danken für die großzügige Einladung und wünschten dem Jubilar Kam. Matthias Pretzl weiterhin viel Glück, Gesundheit und Freude mit seiner Ortsgruppe.

Ausrückung nach Kirchberg

Am 5. Juni rückte die OG zum 110-Jahre-Gründungsfest des Soldaten- und Kriegerbundes in Kirchberg vorm Wald (Lkr. Passau) aus. Stimmungsvolle Blasmusik, hervorragende Bewirtung und die besonders herzliche

Art der bayerischen Kameraden machten das Fest zu einem Höhepunkt des Vereinsjahres. Auch deshalb ist die Heimreise erst am späten Nachmittag angetreten worden.

SCHRFSV. CHRISTOPH DREXLER



Die tolle Musikkapelle von Kirchberg vorm Wald

Es war nicht der letzte Besuch bei den bayerischen Kameraden.



Nach Redaktionsschluss:

OG KOPFING

Zu Besuch bei Freunden



ObmStv. Johann Klaffenböck mit EObm. Matthias Lindinger, dem Bgm. Max Köberl, SKV-Vstd. Peter Ludmann, SKK-Vstd. Helmut Eberle, Oberstabsfeldwebel Armin Reisinger und Brauereichef Hans-Ulrich Wiedemann

Der Vorsitzende des Eisschützenclubs aus der Partnergemeinde Ringelai in Bayern, Peter Lud-

mann, hatte zum Grillfest ins Vereinsheim geladen. Alle örtlichen Vereine sowie ihre Partnerschafts-

organisationen und Gemeindevorteiler waren miteingeladen. Daher ist der KB Kopfing von seinem Partnerverein SK Ringelai ebenfalls eingeladen worden. ObmStv. Johann Klaffenböck folgte mit den Kopfinger Kameraden dieser Einladung gerne, denn es ist, wie Bgm. Max Köberl aus Ringelai feststellte, aus Partnerschaft schon lange tiefe Freundschaft geworden. Es war auch eine Freude, dabei die Kameraden der 3. Kompanie der Bundeswehr in Freyung, deren Pate Ringelai ist, wieder zu begegnen. Die Kopfin-

ger waren ja bereits in der Kaserne zu Gast. Auch der Vorsitzende des Patenvereins Soldaten- und Kriegerkameradschaft (SKK) Freyung Helmut Eberle, begrüßte die Kameraden herzlich. Bei der kam. Unterhaltung in dieser zünftigen Runde mit spendiertem Freibier des Grafenauer Bräu und köstlichen Grillgerichten ließ die Zeit wie im Flug vergehen. Zum Abschied dankte der KB Kopfing und freut sich, die Kameraden aus Ringelai und Freyung bald wieder in OÖ zur Pflege der Kameradschaft begrüßen zu dürfen.

OG ST. PETER AM HART

Glückwunsch den Jubilaren



EObm. Wolfgang Gabriel



Obm. Johann Eslbauer

Jakob Linzner mit einem Geschenkkorb und wünschten ihm noch viele glückliche Jahre. Altobmann Friedrich Utenthaler hat zur Feier seines Siebzigers Obm. Johann Eslbauer, SchrF Alois Berghammer, Kas. Ernst Daxecker und SchrFStv. Jakob Linzner eingeladen.

Zum Neunziger von EObm. Wolfgang Gabriel gratulierten Obm. Johann Eslbauer und SchrFStv.

Sie gratulierten ihm im Namen der Kameraden herzlich und überreichten ihm ein Geburtstagspräsent.

EINE TRAURIGE NACHRICHT

Das Lebenslicht von Kam. Friedrich Erlinger erlosch am 21. Juli im 72. Lebensjahr. Am letzten Weg begleitete den geschätzten Kameraden eine große Abordnung der Ortsgruppe.

Kam. Friedrich Erlinger



SCHRFA LOIS BERGHAMMER

OG MAUERKIRCHEN-MOOSBACH



Beitrag des Kameradschaftsbundes
MAUERKIRCHEN-MOOSBACH
zum Projekt
FRIEDENSBEZIRK BRAUNAU



Veranstaltung anlässlich
des Welt.Friedenst@ges

16. September 2016

Der Kameradschaftsbund lädt allgemein ein

- Treffpunkt: 15.00 Uhr beim Kriegerdenkmal in Mauerkirchen
- Kirchenführung Pfarrkirche Mauerkirchen
- Kurze Wanderung zum Maria Hafner-Rotkreuzpark (Biburgerstr. 1)
Der FRIEDENSBEZIRK BRAUNAU widmet ihn allen Ehrenamtlichen
- Gedenken: „Überwinde die Gleichgültigkeit!“

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung! Angehörige haften für die Kinder!

F.d.L.v.: Kb-Obm. Walter Haid und OÖKb-Obm. Dipl.-Päd. Karl Glaser (s. www.kb-bezirk-brunau.com)